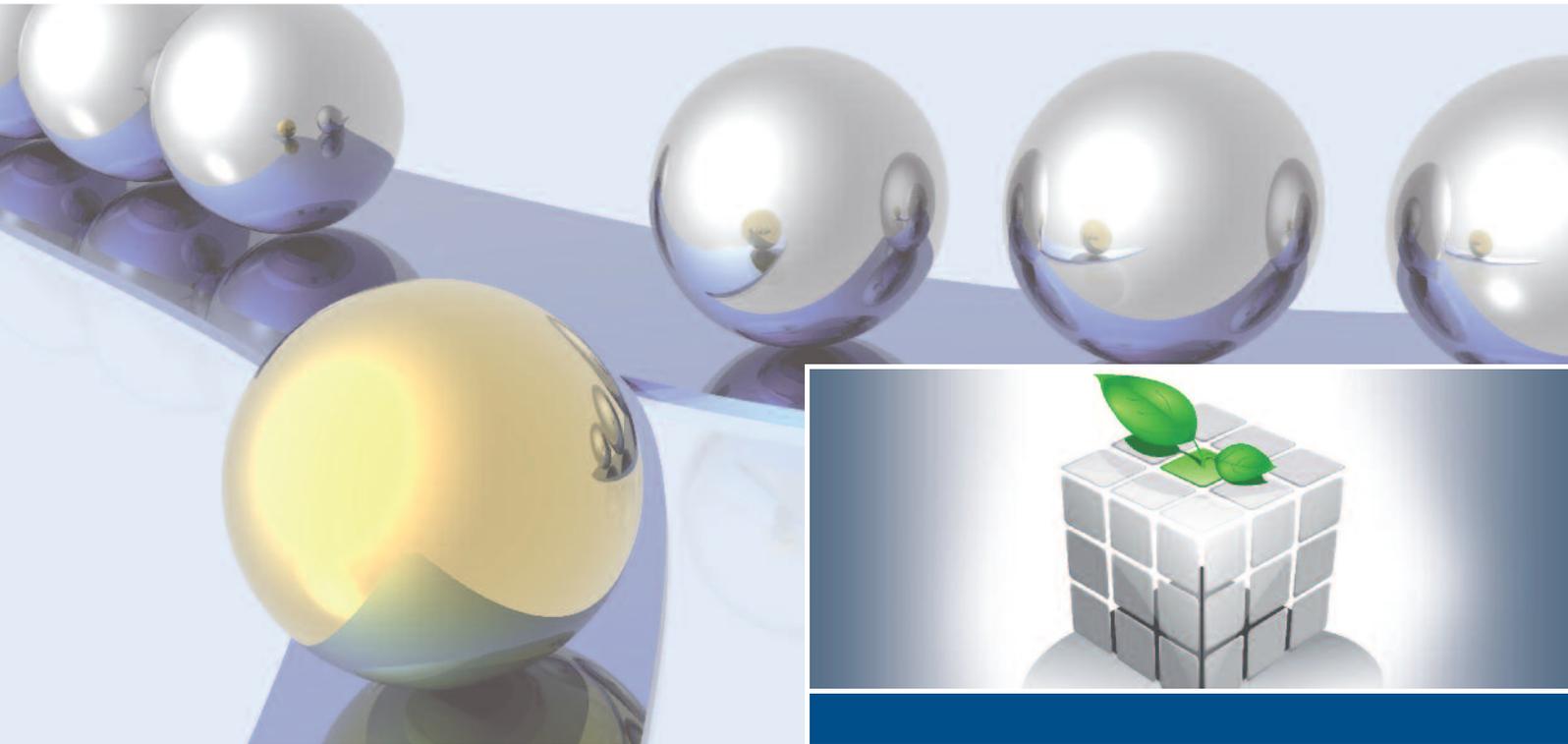


*Inspiring Personalities.*



 **SITE.**  
Strascheg Institute for  
Innovation, Transformation &  
Entrepreneurship

 frankfurter  
dynamic change gruppe

 **HORVÁTH & PARTNERS**  
MANAGEMENT CONSULTANTS

## Zertifikatsprogramm Merger Integration Management

Wachstums- und Innovations-  
potenziale mit Merger-Kompetenz  
erfolgreich realisieren!

## Merger Integration Management – nach dem Closing läuft die Uhr!

Ein Kompetenzprogramm für Führungskräfte und Projektleiter,  
die anspruchsvolle Merger-Integrationsprojekte verantworten.



Merger Integration ist ein Change-Prozess, der oft unter schwierigen Bedingungen startet: Verlust von Leistungsträgern, Personalabbau, Standortverlagerungen, Kapazitätsengpässe sowie Rollen- und Kulturveränderungen.

Ein hohes Risiko, dennoch realisieren viele Unternehmen immer wieder aufs Neue wesentliche Wachstums- und Synergie-Potenziale durch Mergers & Acquisitions.

Damit diese M&A Deals zum gewünschten Erfolg führen, muss der Integrationsprozess bereits von Beginn an geplant und qualifiziert gesteuert werden.

Die neue Qualifizierungsmaßnahme richtet sich an Führungskräfte und Projektleiter, die einen maßgeblichen Beitrag dazu leisten wollen, Integrationspotenziale in einem hochdynamischen Projektumfeld zu realisieren.

Das Zertifikatsprogramm zum Merger Integration Professional befähigt Sie dazu,

Ihre

Prof. Dr.-Ing. René Niethammer  
Wissenschaftliche Leitung

EBS Executive Education  
Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE)

- Merger Integrationsprojekte vorausschauend und mit Blick auf das jeweilige Chancen- und Risikoprofil der Merger-Konstellation zu planen und zu strukturieren,
- die anstehenden Veränderungen in einem hochdynamischen Organisationsumfeld wirksam zu steuern und umzusetzen,
- Integrationsprojekte erfolgreich vorzubereiten und zu leiten,
- die erhofften Synergiepotenziale durch eine systematische und beteiligungsorientierte Vorgehensweise nachhaltig zu erzielen und
- in den wesentlichen Entscheidungsmomenten wirksam zu agieren.

Praxisbeispiele, das Arbeiten an Fallbeispielen und der Erfahrungsaustausch untereinander sowie mit den Experten aus Wissenschaft und Praxis tragen zu einem interaktiven Programm auf Universitätsniveau bei.

Wir wünschen Ihnen interessante Impulse und freuen uns auf den Austausch!

Kirsten Meynerts-Stiller,  
Programmleitung

frankfurter gruppe  
unternehmensentwicklung

## Ob ein M&A Deal wirklich gelungen ist, zeigt sich erst nach einer erfolgreichen Integration.

### Mit dem Closing ist die Arbeit nicht getan!

Der Erfolg eines M&A Deals misst sich nicht am Transaktionsvolumen beim Signing, sondern an der realisierten Wertschöpfung nach der Integrationsphase. Die Fähigkeit, Integrationsprozesse in diesem Sinne erfolgreich zu gestalten, zeichnet die tatsächliche Merger Kompetenz der Integrationsverantwortlichen aus.

Die Stärkung von Merger Kompetenz steht in unserem Zertifikatsprogramm im Mittelpunkt. Signifikantes Wachstum und Innovationsschübe durch M&A sind schon lange nicht mehr strategische Ausnahme, sondern unternehmerische Normalität. Höchste Zeit also, auch bei der Professionalisierung der Integrationsleistungen höchste Standards anzulegen.

### Gesamthafte Planung und Gestaltung von Merger Integrationsprojekten

Das Zertifikatsprogramm basiert auf der Überzeugung, dass Merger-Kompetenz eine eigenständige Managementkompetenz darstellt. Diese setzt sich durch die fokussierte Kombination aus Strategie-, HR-, Prozess-, Projekt-, Controlling- und Change-Kompetenzen sowie einem professionellen Kulturverständnis der jeweiligen Organisationen zusammen.

Ziel ist es, mit diesem Programm den Aufbau von Merger Kompetenz in Unternehmen zu unterstützen und weiter zu professionalisieren. Die Programmteilnehmer werden darauf vorbereitet, die Komplexität und Dynamik in M&A Integrationsprojekten erfolgreich zu managen und Fusionspotenziale tatsächlich zu realisieren.

Alle Inhalte sind auf den praktischen und direkten Transfer in den Unternehmensalltag der Teilnehmer ausgerichtet.

#### Modul 1: Grundlagen und Überblick der Prozessplanung (3 Tage)

- Akquisitionsziele und Integrationsstrategien
- Erfolgsfaktoren im Merger Integrationsprozess
- Integrationstypen
- M&A Markt und Trends
- Wachstums- und Innovationspotenziale
- Phasenmodelle und Managementprozesse
- Integration als Managementprojekt
- „Day 1“ Vorbereitung und Taskliste

#### Modul 2: Integrationsprozesse dynamisch gestalten (3 Tage)

- 30- und 100-Tage-Planung
- HR Prozesse und Aufgaben in der Integration
- Change Management im Integrationsprozess
- Kulturdiagnose und Kulturbildung
- Kommunikation und Integrationsformate
- Projektsteuerung, Tracking und Monitoring
- Gesamthafte Nutzen- und Erfolgscontrolling

#### Modul 3: Praxistools und Methoden für M&A Projektleiter (3 Tage)

- Integration der Funktionen und Bereiche
- Risikoperspektiven und Risikomanagement in der Merger-Integration
- Indikatoren und Checklisten
- Beteiligungs- und Gruppenformate
- Teamdynamiken und Konfliktintervention
- Zertifikatsprüfung zum Merger Integration Professional (EBS)

### Programmcharakteristika

Das 9-tägige Zertifikatsprogramm besteht aus drei Modulen.

Das erste Modul startet mit einer fundierten Darstellung der wachstumsstrategischen M&A Business Grundlagen und gibt Ihnen einen Überblick über Integrationsstrategien und -prozesse.

Im zweiten Modul erfahren Sie, wie Sie Integrationsprozesse konkret gestalten und welche Aufgabe die HR-Abteilung dabei übernimmt. Im Mittelpunkt stehen operative Handlungsfelder wie die Entwicklung einer gemeinsamen Unternehmenskultur, ein integrationsbegleitendes Change Management sowie ein Erfolgs- und Nutzencontrolling des Integrationsprojekts.

Im dritten Modul lernen Sie Hands-on-Tools und Methoden zur erfolgreichen Integration kennen und anwenden. Daneben liegt der Fokus auf der Entwicklung von Risikoperspektiven und dem Aufbau eines Risikomanagements.

Die Module sind untereinander durch die Möglichkeit zur Intervisions- und Fallarbeit verbunden. In den Modulen werden die Lehrinhalte durch interaktive Formate und Gruppenarbeit vertieft.

Zusätzlich präsentieren Keynote Speaker zu ausgewählten Themen ihre persönlichen Integrationserfahrungen und geben praktische Hinweise zum Gelingen von Integrationsprojekten.

### Zielgruppe

Stabsfunktionen, Projektleiter und Führungskräfte, insbesondere aus den Bereichen

- M&A, Business Development,
- Strategische Planung, Controlling, Unternehmenssteuerung, Finanzen
- HR, Organisations- und Personalentwicklung
- Verantwortliche aus Merger-relevanten zentralen Funktionen u.a. IT, Kommunikation, Organisation & Prozesse
- Merger-Projekt- und AP-Leiter aus Bereichsfunktionen wie F&E, Vertrieb, Logistik

# Merger-Kompetenz ist eine eigenständige Managementkompetenz

## Modul 1: Grundlagen und Überblick der Prozessplanung

<b>Erfolgsfaktor Integrationsstrategie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fusionswellen, „Typen“ von M&amp;A</li> <li>• Kennzahlen und Erfolgsfaktoren</li> <li>• Integrationsstrategien, Integrationsmodelle, Integrations-Roadmap</li> <li>• Phasen- und Managementmodelle</li> </ul>
<b>Wachstums- und Innovationspotenziale</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M&amp;A Markt und Trends</li> <li>• M&amp;A als Innovationsmotor</li> <li>• Kompetenzaufbau durch M&amp;A</li> </ul>
<b>M&amp;A Integration als Managementprojekt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Risiko des Phasenübergangs</li> <li>• Projektstruktur, Vorgehensmodell des Integrationsprozesses</li> <li>• Erste Risikoanalyse</li> <li>• Vorbereitung Day1 und Taskliste</li> </ul>

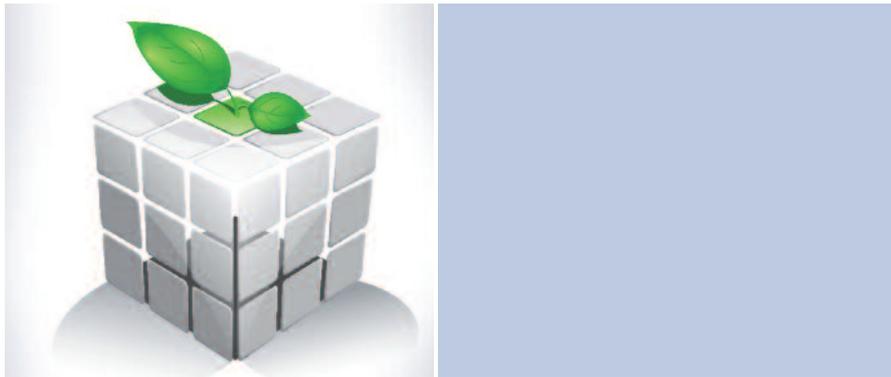
## Modul 2: Integrationsprozesse dynamisch gestalten

<b>30- und 100-Tage-Planung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategieprozess, Projekttracking</li> </ul>
<b>HR-Prozesse und -Aufgaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Retention Management</li> <li>• Auswahlverfahren, Besetzung 2. Führungsebene</li> <li>• HR-Strukturen, -prozesse und -verfahren in der Integration</li> </ul>
<b>Changemanagement im Integrationsprozess</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Modelle von Unternehmenskultur und Kulturentwicklung</li> <li>• „Cultural Due Diligence“ und Pre-Closing-Analyse von Kulturmerkmalen</li> <li>• Change-Formate zur Kulturbildung und Integrationsbildung</li> <li>• Führungsthemen und Führungsentwicklung im Change</li> </ul>
<b>Kommunikation und Integrationsformate</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau und Inhalte eines durchgängigen Change- und Kommunikationskonzepts</li> </ul>
<b>Nutzen- und Erfolgscontrolling</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Check Businessplan, Projektkosten, Projekttracking</li> <li>• Qualitative Verfahren, Performance Measurement</li> </ul>

## Modul 3: Praxistools und Methoden für M&A Projektleiter

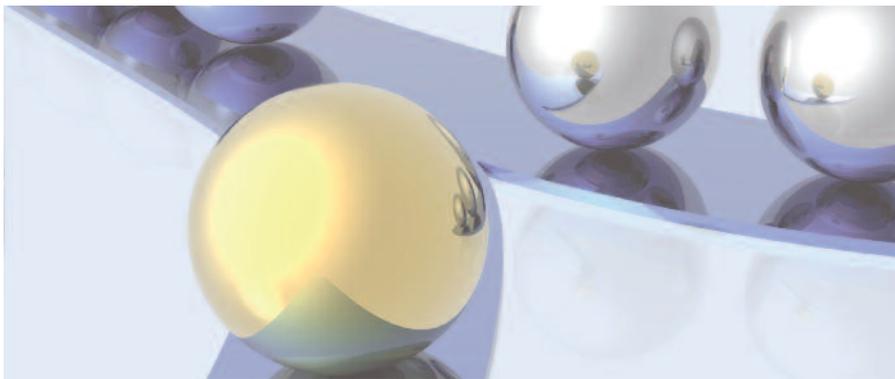
<b>Integration der Funktionen und Bereiche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionale Integrationsstrategien formulieren und priorisieren</li> <li>• Wesentliche Integrationstreiber identifizieren</li> <li>• Quick wins, nachhaltige Prozess- und Strukturanpassungen</li> </ul>
<b>Risikoperspektiven und Risikomanagement</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau eines M&amp;A Risk Managements, Risiko-Maßnahmentracking</li> <li>• Typische Integrationsrisiken</li> </ul>
<b>Wrap up, Q&amp;A, Review</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blueprints und Sample Templates für Integrationsprojekte</li> <li>• Systemisches Organisationsverständnis, Konfliktinterventionen, Gruppendynamik</li> </ul>
<b>Prüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfungsgespräch</li> </ul>

## Zertifikatsprogramm auf einen Blick



<b>Programm</b>	Zertifikatsprogramm Merger Integration Management
<b>Zielgruppe</b>	<p>Stabsfunktionen, Projektleiter und Führungskräfte, insbesondere aus den Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• M&amp;A, Business Development,</li> <li>• Strategische Planung, Unternehmenssteuerung, Controlling, Finanzen</li> <li>• HR, Organisations- und Personalentwicklung</li> <li>• Verantwortliche aus Merger-relevanten zentralen Funktionen u.a. IT, Kommunikation, Organisation und Prozesse</li> <li>• PMI-Projekt- und AP-Leiter aus Bereichsfunktionen, wie F&amp;E, Vertrieb, Logistik</li> </ul>
<b>Dauer</b>	Modul 1 – 3 jeweils drei Tage
<b>Veranstaltungsort</b>	Campus der EBS Business School, Oestrich-Winkel
<b>Voraussetzungen</b>	Abgeschlossenes Studium und/oder Berufserfahrung
<b>Leistungsnachweis</b>	Prüfungsgespräch
<b>Abschluss</b>	Merger Integration Professional (EBS)
<b>Programmgebühren</b>	<p>5.175,00 €          Diese Leistung ist gemäß § 4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit.</p>
<b>Leistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfassender Service durch das Programm-Management</li> <li>• Kompetente Betreuung durch die wissenschaftliche Leitung</li> <li>• Aktuelle Wissensvermittlung durch Top-Referenten aus Theorie und Praxis</li> <li>• Erstklassige Unterrichtsmaterialien</li> </ul>
<b>Sie haben noch Fragen?</b>	<p>Wir sind jederzeit gerne für Sie da:          Silke Rüdiger (Programm-Management)          Phone +49 611 7102 1846          weiterbildung@ebs-site.de          www.ebs.edu/site</p>

## Partner des Programms



Die **EBS Universität für Wirtschaft und Recht** ist die erste reine Wirtschaftsuniversität in Deutschland. Unter Ihrem Dach bildet die EBS Business School, als Pionier der deutschen Business Schools, seit 1971 künftige Führungspersönlichkeiten mit internationaler Perspektive aus. Der enge Kontakt zur Wirtschaft trägt dazu bei, den Studierenden der EBS im Bachelor- und Masterprogramm sowie in der Executive Education ein optimales Mischungsverhältnis von Theorie und Praxis zu bieten. Dieser intensive und umfassende Austausch mit der Praxis gibt der EBS ihre besondere Prägung.

Das **Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE)** der EBS Business School betreibt praxisorientierte Forschung, Lehre und Weiterbildung in den Kernthemenfeldern Innovationsmanagement, Entrepreneurship, Controlling, Performance Measurement und Security Management. Die vielfältigen Forschungsaktivitäten und die Nähe zur Wirtschaft bilden die Basis für eine interdisziplinäre Lehre und für ganzheitliche Weiterbildungsangebote für Fach- und Führungskräfte.



Die **frankfurter gruppe unternehmensentwicklung** bietet Unternehmen Change- und Prozessberatung in komplexen und anspruchsvollen Veränderungsprojekten – von der Strategieprozessentwicklung über die OE und Projektberatung bis hin zu HR Business-Designs.

In Veränderungsprozessen nimmt die **frankfurter gruppe unternehmensentwicklung** die Rolle des systemischen Prozessberaters ein. Sie gestaltet und begleitet Veränderungsprozesse und unterstützt Unternehmen bei der ziel- und prozessorientierten Durchführung.

Dabei verbinden die Berater strategisch-betriebswirtschaftliche Herausforderungen mit der psychosozialen Dynamik einer Organisation. Dieses Leistungsspektrum wird insbesondere in Merger Integrationsprojekten verstärkt abgefragt.

Die **frankfurter gruppe unternehmensentwicklung** wurde 1998 gegründet. Heute leiten die Managing Partner ein erfahrenes Netzwerk von Senior Beratern.

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. René Niethammer  
EBS Executive Education  
Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE)

### Programmleitung

Kirsten Meynerts-Stiller  
Managing Partner  
frankfurter gruppe  
unternehmensentwicklung

Dr. Christoph Rohloff  
Managing Partner  
frankfurter gruppe  
unternehmensentwicklung

### Programmbeirat

Kerstin Ahrend  
SGL Carbon SE  
Head of Group Compliance and  
Global Trade

Gerhard Simons  
Bayer CropScience AG  
Head of Business Development & Licensing

Mathias Böhmer  
Festo AG & Co.KG  
Head of Mergers & Akquisitions

Alexandra Crusen-Niederer  
Robert Bosch GmbH  
Director Integration Management



*Gerne entwickeln wir für Sie auch ein individuelles Inhouse Programm zum Thema Merger Integration Management oder unterstützen Sie mit einem Fachcoaching. Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!*

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## 1 Gegenstand des Vertrages

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der EBS Executive Education GmbH und dem Studierenden oder Seminar Teilnehmer für die Teilnahme an einem Seminar, Studiengang oder Zertifikatsprogramm (im Folgenden „Studiengang“). Die Wissenschaftliche Leitung des Studiengangs liegt beim jeweiligen Fachinstitut der EBS Universität für Wirtschaft und Recht gGmbH. Die Vertragsleistungen und die Teilnahmevoraussetzungen ergeben sich aus der Studienbroschüre des jeweiligen Studiengangs (Papierform oder elektronisch im Internet unter <https://www.ebs.edu/weiterbildung.html>) in der bei Vertragsschluss gültigen Fassung. Vertragspartner sind die EBS Executive Education GmbH sowie der zum Studiengang zugelassene Teilnehmer.

## 2 Bewerbung

2.1 Das Angebot des Studiengangs durch die EBS Executive Education GmbH erfolgt stets freibleibend.

2.2 Der Antrag auf Zulassung zum Studiengang muss vom Bewerber schriftlich an das jeweilige Fachinstitut gerichtet werden.

Dem Antrag auf Zulassung sind die nachfolgend aufgeführten Unterlagen vollständig beizufügen:

- a. Lebenslauf mit Angabe des Ausbildungsweges und des bisherigen beruflichen Werdegangs
- b. ein aktuelles Lichtbild (in digitaler Form oder Papierform)
- c. Abschriften oder Ablichtungen der erforderlichen Zeugnisse
- d. Begründung des Antrags auf Zulassung zum Studiengang
- e. eine unterzeichnete und mit Datum versehene Erklärung des Bewerbers, aus der sich ergibt, dass er die „Geschäftsbedingungen“, die „Prüfungsordnung“ sowie die „Studiengebühren und Zahlungsbedingungen“ kennt und als Vertragsbestandteil anerkennt.

## 3 Zulassung

3.1 Der Wissenschaftliche Leiter des Studiengangs entscheidet im Falle der Erfüllung der Zulassungskriterien (abgeschlossenes Studium und/ oder Berufserfahrung) im eigenen Ermessen über die Zulassung des Bewerbers zum Studiengang. Im Falle einer erforderlichen Anerkennung vergleichbarer Qualifikationen basiert die Zulassung zum Studium auf einer nicht anfechtbaren Entscheidung des Zulassungsausschusses. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung besteht nicht. Durch Übersendung einer schriftlichen Zulassungsbestätigung der EBS Executive Education GmbH an den Bewerber kommt zwischen diesen Beteiligten das Vertragsverhältnis zustande. Die bei der Bewerbung eingereichten Unterlagen gem. Ziff. 2.2 e. werden Vertragsbestandteil. Gemeinsam mit der Zulassungsbestätigung erhält der zugelassene Teilnehmer die erste Gebührenrechnung sowie gegebenenfalls eine Übersicht über die weiteren Zahlungstermine.

3.2 Es besteht die Möglichkeit der Anmeldung des Teilnehmers zum Studiengang über seinen Arbeitgeber. In diesem Fall unterschreiben der

Teilnehmer und sein Arbeitgeber die Anmeldung gemeinsam und treten gegenüber der EBS Executive Education GmbH gesamtschuldnerisch als Vertragspartner auf.

## 4 Zahlungsbedingungen, Verzug

4.1 Rechnungen der EBS Executive Education GmbH werden dem Teilnehmer unter Berücksichtigung seiner bei der Anmeldung angegebenen Adressdaten entweder per Email oder auf dem Postweg zugestellt. Auf ausdrücklichen Wunsch erhält der Teilnehmer stets eine Rechnung in Papierform.

4.2 Rechnungen gemäß Ziffer 4.1 sind sofort nach Erhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig.

4.3 Der Teilnehmer ist nur dann berechtigt, fällige Forderungen zu mindern oder nicht zu zahlen, sofern die EBS Executive Education GmbH die Begründung für Beanstandungen akzeptiert hat. Insbesondere berechtigt die nur zeitweise Teilnahme am Programm oder das Nichterreichen des Bildungsziels (etwa Nichtbestehen von Prüfungen) nicht zu einer Minderung der Vergütung. Ferner ist das Ausbleiben erwarteter Zuschüsse Dritter zu den Bildungsaufwendungen kein berechtigter Grund für eine Zahlungsverweigerung.

4.4 Bei Nichteinhaltung einer Zahlungsfrist ist die EBS Executive Education GmbH berechtigt, den Teilnehmer von dem Studiengang auszuschließen, sofern sie nach Ablauf der jeweiligen Zahlungsfrist eine angemessene Nachfrist zur Zahlung gesetzt hat und gegenüber dem Teilnehmer schriftlich erklärt hat, sie werde ihn nach erfolglosem Ablauf der Nachfrist vom Studium ausschließen.

4.5 Bei Zahlungsverzug ist die EBS Executive Education GmbH berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % p. a. über dem jeweils gültigen Basiszinssatz zu berechnen.

## 5 Rücktrittsrechte, Vertragsaufhebung, Änderungen

5.1 Die EBS Executive Education GmbH ist bis 14 Tage vor Beginn des Studiengangs berechtigt, von dem Vertrag zurückzutreten, sofern sich bis zu diesem Zeitpunkt eine nicht hinreichende Teilnehmerzahl für den Studiengang angemeldet hat. Als nicht hinreichend gilt grundsätzlich eine Teilnehmerzahl von weniger als 15 Personen. Der EBS Executive Education GmbH steht es jedoch im Einzelfall frei, das Programm auch mit einer geringeren Anzahl von angemeldeten Teilnehmern durchzuführen. Hat der Teilnehmer bereits Studiengebühren an die EBS Executive Education GmbH gezahlt, werden ihm diese in gezahlter Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

5.2 Ein Rücktritt seitens des Teilnehmers ist nur bis zum ersten Veranstaltungstag möglich. Im Falle des Rücktritts wird eine Schadenspauschale in Höhe von 75 % der gesamten Studiengebühren erhoben, wenn kein qualifizierter Ersatzteilnehmer gefunden werden kann. Wenn es der EBS Executive Education GmbH gelingt, den freiwerdenden Studienplatz mit einem anderen qualifizierten Bewerber zu besetzen, reduziert sich die Schadenspauschale auf 25 % der gesamten Studiengebühren. Die Schadenspauschale umfasst auch den entgangenen Gewinn der EBS Executive Education GmbH. Die darüber hinaus bereits gezahlten Studiengebühren werden erstattet. Dem Teilnehmer steht der Nachweis offen, dass der EBS Executive Education GmbH kein oder ein wesentlich geringerer

Schaden entstanden ist. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

5.3 Nach Zulassung zum Studiengang ist das Recht zur ordentlichen Kündigung des Vertrages durch den Teilnehmer ausgeschlossen. Dieses gilt auch für den Fall, dass die für einen Aufenthalt am Veranstaltungsort gegebenenfalls erforderlichen Aufenthaltsgenehmigungen oder Visa bei den zuständigen staatlichen Stellen nicht oder verspätet erteilt werden. Dieses gilt darüber hinaus für den Fall, dass Prüfungsleistungen, unabhängig davon, ob sie Voraussetzung für die Teilnahme an nachfolgenden Teilen des Studiengangs sind oder nicht, endgültig nicht bestanden sein sollten, der Teilnehmer von den gegebenenfalls folgenden Prüfungen ausgeschlossen und ein Titel nicht mehr erworben werden kann. Die Vorlesungsveranstaltungen können weiterhin besucht werden; hierüber wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Die Verpflichtung zur Tragung der Gesamtstudiengebühr bleibt auf jeden Fall bestehen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages bleibt hiervon jedoch unberührt.

5.4 Die EBS Executive Education GmbH kann nach Beginn des Studiengangs nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes mit sofortiger Wirkung schriftlich kündigen. Eine Rückerstattung der Studiengebühr ist in diesem Falle ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere im Falle einer schuldhaften Täuschung im Rahmen des Bewerbungs- oder Prüfungsverfahrens und für den Fall, dass der Teilnehmer durch sein persönliches Verhalten (z.B. wiederholte Störung des Programms, Verstoß gegen wesentliche vertragliche Pflichten, Abgabe unzutreffender Erklärungen im Zulassungsverfahren) Anlass für eine solche Kündigung gibt. Die EBS Executive Education GmbH ist in den vorgenannten Fällen jederzeit berechtigt, den entsprechenden Teilnehmer vom Studiengang auszuschließen. Sie behält im Falle eines durch den Teilnehmer verursachten Ausschlusses ihren Anspruch auf die volle Vergütung.

5.5 Die Wahl der eingesetzten Methoden und Hilfsmittel obliegen der EBS Executive Education GmbH. Geringfügige Änderungen in den Inhalten und der Zeitdauer des Studiengangs bleiben vorbehalten. Sie berechtigen den Teilnehmer nicht zur Vertragskündigung. Sollten Referenten ihre Teilnahme absagen müssen, bemüht sich die EBS Executive Education GmbH um eine Verschiebung der Veranstaltung oder einen geeigneten Ersatzreferenten. Für den Fall, dass wesentliche Studieninhalte ausfallen, ermäßigt sich die Studiengebühr anteilig. Eine weitergehende Haftung der EBS Executive Education GmbH ist ausgeschlossen.

5.6 Die Wahl von Zeit und Ort der Programm Durchführung obliegt der EBS Executive Education GmbH. Sie behält sich vor, den angekündigten zeitlichen Beginn des Programms zu ändern oder den Ort der Programm Durchführung zu verlegen, falls dies aus organisatorischen Gründen notwendig wird. Der Teilnehmer kann innerhalb von einer Woche ab Datum der Änderungsmitteilung von dem Vertrag zurücktreten und Rückerstattung der bereits gezahlten Vergütung verlangen, insofern ihm eine Teilnahme zu den neuen Bedingungen aus organisatorischen Gründen nicht zumutbar ist. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen. Eine Verlegung des zeitlichen Beginns um weniger als zwei Stunden sowie eine Verlegung des Ortes innerhalb des Rhein-Main-Gebietes berechtigt den Teilnehmer grundsätzlich nicht zu Rücktritt oder Vertragskündigung.

## 6 Widerrufsbelehrung

6.1 Dem Teilnehmer – wenn er Verbraucher und nicht Kaufmann ist – steht das folgende Widerrufsrecht zu:

### WIDERRUFSBELEHRUNG

#### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der EBS Executive Education GmbH, Hauptstraße 31, 65375 Oestrich-Winkel, Tel. +49 611 7102 1880, Fax +49 611 7102 10 1880, Email: info@ee.ebs.edu mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder Email) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben) unverzüglich und spätestens innerhalb von vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese

Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

#### MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An die EBS Executive Education GmbH, Hauptstraße 31, 65375 Oestrich-Winkel, Tel. +49 611 7102 1880, Fax +49 611 7102 10 1880, Email: info@ee.ebs.edu:
  - Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über die Teilnahme an dem folgenden Studiengang:
  - Bestellt am (\*) / erhalten am (\*):
  - Name des/der Verbraucher(s):
  - Anschrift des/der Verbraucher(s):
  - Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
  - Datum:
- (\*) Unzutreffendes streichen

## 7 Urheberrechte, Nutzungsrechte

7.1 Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Schulungsunterlagen – auch als elektronische Dokumente (z.B. im PDF-Format) – und Lernprogramme, oder von Teilen daraus, behält sich die EBS Executive Education GmbH vor. Kein Teil der Unterlagen darf – auch nicht auszugsweise – ohne schriftliche Genehmigung der EBS Executive Education GmbH vervielfältigt, verarbeitet, verändert, verbreitet, noch sonst zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden. Eine Vervielfältigung der Unterrichtsmaterialien durch den Teilnehmer zu Lernzwecken im Rahmen des Studiengangs bleibt von dem vorgenannten Verbot unberührt.

7.2 In dem Studiengang wird ggf. Software eingesetzt, die durch Urheber- und Markenrechte geschützt ist. Diese Software darf weder kopiert noch in sonstiger maschinenlesbarer Form verarbeitet und nicht aus dem Seminarraum entfernt werden. Zum Schutz der Systeme der EBS Executive Education GmbH dürfen Software und Dateien, die der Teilnehmer selbst mitbringt, nur nach ausdrücklicher Genehmigung durch die EBS Executive Education GmbH auf den Schulungsrechnern verwendet werden. Bei Zuwiderhandlungen behält sich die EBS Executive Education GmbH Schadensersatzforderungen vor.

## 8 Haftung

8.1 Die EBS Executive Education GmbH haftet bei vorsätzlich verursachten Schäden in voller Höhe.

Im Falle grob fahrlässig verursachter Schäden haftet die EBS Executive Education GmbH hingegen nur in Höhe des vorhersehbaren Schadens, der durch die Sorgfaltspflicht verhindert werden soll. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet die EBS Executive Education GmbH nur im Falle der Verletzung einer so vertragswesentlichen Pflicht, dass die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist. In diesem Fall haftet die EBS Executive Education GmbH gegenüber den Teilnehmern allein auf Ersatz des Schadens, der typisch und vorhersehbar war. Sollte die EBS Executive Education GmbH zum Ersatz vergeblicher Aufwendungen verpflichtet sein, gilt das vorstehende entsprechend.

8.2 Die EBS Executive Education GmbH haftet nicht für den Verlust, die Beschädigung oder den Untergang von Sachen des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Durchführung des Studiengangs, soweit dies nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der EBS Executive Education GmbH zurückzuführen ist.

8.3 Die EBS Executive Education GmbH haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse sowie sonstige, von ihnen nicht zu vertretende Vorkommnisse (z. B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung, Verfüngung in- und ausländischer staatlicher Stellen) oder auf nicht schuldhaft verursachte, technische Störungen, etwa des EDV-Systems, zurückzuführen sind. Als höhere Gewalt gelten auch Computerviren oder vorsätzliche Angriffe auf EDV-Systeme durch „Hacker“, sofern jeweils angemessene Schutzvorkehrungen hiergegen getroffen wurden.

8.4 Soweit die Haftung der EBS Executive Education GmbH ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für ihre Angestellte, Arbeitnehmer, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

## 9 Datenschutz

9.1 Der Teilnehmer wird hiermit gemäß Bundesdatenschutzgesetz davon unterrichtet, dass die EBS Executive Education GmbH seine vollständige Anschrift sowie weitere auftragsspezifische Details in maschinenlesbarer Form speichert und für Aufgaben, die sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell verarbeitet. Die EBS Executive Education GmbH gewährleistet die vertrauliche Behandlung dieser Daten.

9.2 Die EBS Executive Education GmbH verpflichtet sich, die ihr vom Teilnehmer mitgeteilten personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Alter, Rechnungsangaben, vertraulich zu behandeln. Sie wird durch entsprechende Maßnahmen (§ 9 BDSG) und die Verpflichtung ihrer Mitarbeiter dafür Sorge tragen, dass diese Verschwiegenheitspflicht während der Laufzeit der Inanspruchnahme von Leistungen der EBS Executive Education GmbH und nach deren Ende aufrechterhalten bleibt.

9.3 Die EBS Executive Education GmbH ist berechtigt, die personenbezogenen Daten zum Zwecke der Beratung, Werbung und Marktforschung für eigene Zwecke zu nutzen. Sofern durch den Geschäftsbetrieb erforderlich, kann die EBS Executive Education GmbH personenbezogene Daten im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung an beauftragte Stellen weiterleiten. Dabei wird eine zweckgebundene und vertrauliche Verarbeitung gewährleistet. Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten der Teilnehmer an Dritte, insbesondere zu den vorgenannten Zwecken, ist ausgeschlossen, sofern der Teilnehmer nicht dazu sein ausdrückliches Einverständnis erklärt.

## 10 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

10.1 Diese Vereinbarung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

10.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist Wiesbaden, wenn die im Klageweg in Anspruch zu nehmende Vertragspartei nach Vertragsabschluss ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Zivilprozessordnung verlegt oder ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Wiesbaden ist weiter Gerichtsstand, sofern der Vertragspartner der EBS Executive Education GmbH Kaufmann oder eine Handelsgesellschaft ist.

## 11 Schriftform und Fortbestehen des Vertrages

11.1 Die Parteien verpflichten sich, Änderungen und Ergänzungen der Vertragsbedingungen schriftlich (einschließlich Email) zu treffen. Dieses gilt auch für die Schriftformerfordernisse gem. dieser Ziffer 11 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

11.2 Bei Unwirksamkeit einzelner Vertragsbestandteile bleibt die Fortgeltung des Vertrages im Übrigen unberührt.

11.3 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen.

Stand: April 2016

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen beim Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE) ein, wenn Sie am Zertifikatsprogramm Merger Integration Management teilnehmen wollen:

- Anmeldebogen (die beiden folgenden Seiten)
- Lebenslauf mit Angabe des Ausbildungsweges und des bisherigen beruflichen Werdegangs
- ein Lichtbild (Passbildgröße)



**EBS Universität**  
für Wirtschaft und Recht  
Gustav-Stresemann-Ring 3  
65189 Wiesbaden  
Germany  
Phone +49 611 7102 00  
Fax +49 611 7102 1999  
info@ebs.edu  
www.ebs.edu

**EBS Executive Education GmbH**  
Hauptstraße 31  
65375 Oestrich-Winkel  
Phone +49 611 7102 1880  
Fax +49 611 7102 10 1880  
info@ee.ebs.edu  
www.ebs.edu



**Wissenschaftliche Leitung**

Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE)  
Rheingaustraße 1  
65375 Oestrich-Winkel  
Phone +49 611 7102 1846  
Fax +49 611 7102 10 1846  
weiterbildung@ebs-site.de  
www.ebs.edu/site



**www.ebs.edu**

Bewerbungsbogen bitte einsenden an:

Strascheg Institute for Innovation, Transformation and Entrepreneurship (SITE)  
Rheingaustraße 1  
65375 Oestrich-Winkel  
Germany

Phone +49 611 7102 1846      [weiterbildung@ebs-site.de](mailto:weiterbildung@ebs-site.de)  
Fax +49 611 7102 10 1846      [www.ebs.edu/site](http://www.ebs.edu/site)

Ich beantrage die Zulassung zum  
Zertifikatsprogramm  
Merger Integration Management

.....  
Titel, Name, Vorname

.....  
Geburtsdatum und -ort

Schulbildung       Allgemeine Hochschulreife     Fachhochschulreife     Sonstige:

**Privat**

.....  
Straße, Nr.

.....  
PLZ, Ort

.....  
Bundesland

.....  
Telefon

.....  
Fax

.....  
Mobil

.....  
E-Mail

**Geschäftlich**

.....  
Firma

.....  
Position

.....  
Abteilung

.....  
Straße, Nr.

.....  
PLZ, Ort

.....  
Bundesland

.....  
Telefon

.....  
Fax

.....  
Mobil

.....  
E-Mail

**Präferierte**    Post       Privat     Geschäftlich  
**Kontaktadresse**    E-Mail       Privat     Geschäftlich

**Institutionelle Bildung**

**Universität**

.....  
Ort Fachrichtung Abschluss Datum

**Fachhochschule**

.....  
.....  
.....

**Berufsakademie/VWA**

.....  
.....

**Berufsausbildung**

.....  
.....

**Sonstiges**

.....  
.....

**Kostenübernahme**     durch den Arbeitgeber     persönlich    (bitte aus versicherungstechnischen Gründen angeben)

**Erklärung**    Hiermit bestätige ich verbindlich die Richtigkeit meiner Anmeldung zum Zertifikatsprogramm Merger Integration Management. Die Geschäftsbedingungen sowie die Programmgebühren und Zahlungsbedingungen der EBS Executive Education GmbH habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne sie als Vertragsbestandteil an.

.....  
Ort, Datum    Unterschrift Bewerber

Falls Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden:

.....  
Firmenstempel    Unterschrift Arbeitgeber